

Ortsgemeinde Welschenbach

Sitzung-Nr.: 113/OGR/011/2019

**Niederschrift
zur öffentlichen konstituierenden Sitzung des Ortsgemeinderates**

Gremium: Ortsgemeinderat	Sitzung am Donnerstag, 15.08.2019
Sitzungsort: im Gemeindehaus	Sitzungsdauer von 20:08 Uhr bis 21:32 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister

Augel, Klaus

1. Beigeordneter

Nett, Hermann

Ratsmitglied

Gosebrink, Wigbert

Kluth, Hans-Peter

Poggenpohl, Peter

Schomisch, Winfried

von Büren, Jutta

Schriftführerin

Wicha, Sabine

von der Verbandsgemeindeverwaltung Vordereifel

Becker, Ewald

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 12.08.2019 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde.
2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 32/2019 vom 08.08.2019.
3. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums nach § 39 GemO gegeben ist.
4. Änderungen zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden nicht beschlossen.
5. Ergänzungen der Tagesordnung (bei Dringlichkeit iSv § 34 Abs. 7 iVm § 34 Abs. 3 S. 2 GemO) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder) nicht beschlossen.

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung der Ratsmitglieder
Vorlage: 113/045/2019
2. Ernennung des Ortsbürgermeisters, Vereidigung und Einführung in das Amt
Vorlage: 113/046/2019
3. Wahl des/der 1. Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
Vorlage: 113/047/2019
4. Bildung der Ausschüsse
Vorlage: 113/048/2019
 - 4.1. Bezeichnung der Ausschüsse, Festlegung der Aufgaben sowie Mitgliederzahl
 - 4.2. Wahl der Ausschussmitglieder
5. Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung

1 Verpflichtung der Ratsmitglieder Vorlage: 113/045/2019

Sachverhalt:

Der geschäftsführende Ortsbürgermeister gibt das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat vom 26. Mai 2019 entsprechend den Feststellungen des Gemeindevwahlausschusses wie folgt bekannt:

1. Kluth, Hans-Peter	mit	28	Stimmen
2. Schomisch, Winfried	mit	28	Stimmen
3 von Büren, Jutta	mit	27	Stimmen
4. Gosebrink, Wigbert	mit	25	Stimmen
5. Nett, Hermann Josef	mit	24	Stimmen
6. Poggenpohl, Peter	mit	15	Stimmen

Alle Gewählten haben aufgrund der Benachrichtigung die Wahl angenommen.

Der geschäftsführende Ortsbürgermeister teilt mit, dass die gewählten Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt gemäß § 30 Abs. 2 der Gemeindeordnung namens der Ortsgemeinde durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten zu verpflichten sind.

Die Pflichten der Ratsmitglieder ergeben sich insbesondere aus den §§ 20, 21 und 30 Abs. 1 der Gemeindeordnung. Nach Bekanntgabe dieser Vorschrift werden die Ratsmitglieder durch den geschäftsführenden Ortsbürgermeister Klaus Augel namens der Ortsgemeinde Welschenbach durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten verpflichtet.

Mit der Verpflichtung werden die Ratsmitglieder ehrenamtsfähig und können ab diesem Zeitpunkt die sich aus dem Ehrenamt ergebenden Rechte und Pflichten wahrnehmen.

Auf die besonders gefertigten Niederschriften über die Verpflichtung, die jedem Ratsmitglied nach Unterzeichnung ausgehändigt worden sind, wird hingewiesen.

2 Ernennung des Ortsbürgermeisters, Vereidigung und Einführung in das Amt

Vorlage: 113/046/2019

Sachverhalt:

Der Wahlausschuss für die Wahl des Ortsbürgermeisters hat in seiner Sitzung am 12. Juni 2019 festgestellt, dass **Herr Klaus Augel** am **26. Mai 2019** zum Ortsbürgermeister gewählt worden ist.

Der urgewählte Ortsbürgermeister ist in der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Ortsgemeinderates zu ernennen.

Die Ernennung obliegt dem noch im Amt befindlichen geschäftsführenden 1. Beigeordneten.

Der 1. Beigeordnete Hermann Josef Nett hat die nach den Bestimmungen des Landesbeamtengesetzes vorbereitete Ernennungsurkunde ausgefertigt und den neu gewählten Ortsbürgermeister **Klaus Augel** durch Aushändigung der Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten der Ortsgemeinde Welschenbach ernannt.

Da es sich um eine Wiederwahl handelt, entfallen Vereidigung und Amtseinführung.

Im Übrigen wird auf die besonders gefertigte Niederschrift über die Aushändigung der Ernennungsurkunde hingewiesen.

3 Wahl des/der 1. Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt

Vorlage: 113/047/2019

Sachverhalt:

Nach der Hauptsatzung hat die **Ortsgemeinde Welschenbach** die Zahl der Beigeordneten auf **eins** festgelegt.

Entsprechend den Bestimmungen des § 53 a i.V.m. § 40 GemO ist die/der **I. Beigeordnete** vom Ortsgemeinderat zu wählen.

Der Ortsbürgermeister leitet die Wahl, er hat jedoch kein Stimmrecht bei den einzelnen Wahlgängen, § 36 Abs. 3 Satz 1 GemO.

Es können nur solche Personen gewählt werden, die dem Ortsgemeinderat vor der Wahl vorgeschlagen worden sind.

Der/Die 1. Beigeordnete wird in geheimer Wahl mittels Stimmzettel gewählt, § 40 Abs. 5 GemO.

Dabei werden die abgegebenen Stimmzettel entsprechend der geltenden Geschäftsordnung durch den Vorsitzenden und mindestens zwei von ihm beauftragten Ratsmitgliedern ausgezählt. Insoweit ist ein Wahlvorstand für die durchzuführenden Wahlen zu bilden.

Als Mitglieder für den Wahlvorstand werden von dem Ortsbürgermeister beauftragt:

1. Jutta von Büren
2. Peter Poggenpohl

Für das Amt der/des **I. Beigeordneten** wird vorgeschlagen:

1. Winfried Schomisch
2. Hermann Josef Nett

Der Vorsitzende fordert zur Abgabe der Stimmzettel auf.

Die einzelnen Ratsmitglieder erhalten einen einheitlichen Stimmzettel und Wahlumschlag. Die Stimmzettel werden in einer aufgestellten Wahlkabine ausgefüllt und in den Wahlumschlag gesteckt.

Die Ratsmitglieder legen den verschlossenen Wahlumschlag in die bereitgestellte Wahlurne. Die Stimmabgabe wird im Verzeichnis der stimmberechtigten Ratsmitglieder vermerkt.

Nach Abschluss der Stimmabgaben ermittelt der Vorsitzende unter Hinzuziehung des Wahlvorstandes folgendes Wahlergebnis:

Zahl der anwesenden stimmberechtigten Ratsmitglieder: 6

Anzahl der ungeöffneten Wahlumschläge: 6

Die Zahl der stimmberechtigten Ratsmitglieder stimmt mit den abgegebenen Briefumschlägen überein.

Zahl der abgegebenen Stimmzettel: 6

Zahl der für ungültig erklärten Stimmzettel: 0

Zahl der Stimmenthaltungen: 1

Gültige Stimmzettel: 5

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf den Vorgeschlagenen:

- | | | |
|------------------------------|---|---------|
| 1. <u>Winfried Schomisch</u> | 2 | Stimmen |
| 2. <u>Hermann Josef Nett</u> | 3 | Stimmen |

Der Vorsitzende stellt unter Hinzuziehung des Wahlvorstandes fest, dass Hermann-Josef Nett zum **I. Beigeordneten der Ortsgemeinde Welschenbach** gewählt ist und gibt das Wahlergebnis bekannt.

Nach Annahme der Wahl durch den Gewählten liest der Vorsitzende den Inhalt der Ernennungsurkunde vor und händigt die Ernennungsurkunde zum **I. Beigeordneten** aus.

Auf die besondere Niederschrift zur Wahl des **I. Beigeordneten** und der Ernennung wird verwiesen.

4 Bildung der Ausschüsse **Vorlage: 113/048/2019**

Sachverhalt:

- 4.1. Bezeichnung der Ausschüsse, Festlegung der Aufgaben sowie der Mitgliederzahl**
- 4.2. Wahl der Ausschussmitglieder**

Rechnungsprüfungsausschuss

Nach § 110 Gemeindeordnung soll zur Prüfung der Jahresrechnung ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet werden.

Die Anzahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses ist gesetzlich nicht vorgeschrieben.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Rechnungsprüfungsausschuss aus **drei** Mitgliedern zu bilden.

Der Ortsgemeinderat beschließt,

1. einen Rechnungsprüfungsausschuss zu bilden und die Anzahl der Mitglieder auf **drei** festzulegen,
2. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung die Wahl der Ausschussmitglieder in öffentlicher Abstimmung durchzuführen,
3. in den Rechnungsprüfungsausschuss per Akklamation zu wählen

Mitglieder:

1. Schomisch, Winfried
2. Gosebrink, Wigbert
3. von Büren, Jutta

Stellvertreter:

1. Kluth, Hans-Peter
2. Poggenpohl, Peter

Der Ortsbürgermeister nimmt an der Wahl gemäß § 36 III GemO nicht teil.

Abweichend von § 46 GemO wählt der Rechnungsprüfungsausschuss aus seiner Mitte in erster Sitzung ein Ratsmitglied zum Vorsitzenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja	5
Nein	0
Enthaltung	1
Befangenheit	0

5 Mitteilungen

5.1 Ehrung für 30-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat

Ortsbürgermeister Klaus Augel spricht dem ausgeschiedenen Ratsmitglied Karl-Heinz Schomisch seinen Dank für die 30-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat aus und überreicht ein Erinnerungspräsen.

6 Einwohnerfragestunde

6.1 Waldzustandsbericht

Ratsmitglied Kluth bittet um Erstellung eines Waldzustandsberichtes durch das zuständige Forstrevier. Weiterhin sollen in diesem Zusammenhang die Aufforstungsmaßnahmen besprochen werden.

6.2 Tischbankgruppe am Heiligenhäuschen

Die Tischbankgruppe am Heiligenhäuschen müsste erneuert werden. Ortsbürgermeister Augel nimmt dies zur Kenntnis und veranlasst eine Bestellung bei der Komm-Aktiv GmbH.

Ebenso müsste die Bank, die in der Gemarkung Baar steht, erneuert werden. Ortsbürgermeister Augel wird hierzu Kontakt mit Ortsbürgermeister Heribert Hänzgen aufnehmen.

6.3 Wegekreuz Niederwelschenbach

Das Wegekreuz in Niederwelschenbach ist umgefallen und soll in Eigenleistung wieder aufgestellt werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 21.32 Uhr.

Vorsitzender

Schriftführerin